Freude über ersten Elektro-LKW

Im März hat MAKIES den ersten vollelektrischen Lastwagen in Betrieb genommen. Beim Entscheid für den Renault Truck E-Tech T4x2 überzeugte nebst dem Preis-Leistungsverhältnis auch die persönliche Beratung: Der Zeller Pascal Schmutz, Key Account Manager bei Renault Trucks Schweiz, war für den Verkauf verantwortlich.

Der neue Elektrolastwagen mit auffälliger Beschriftung. Von links: Kurt Marti-Wechsler (MAKIES-Geschäftsleiter), Pascal Schmutz (Verkäufer Renault Trucks) und Chauffeur Armin Bernet, der den neuen Elektro-Lastwagen steuert.

Seit Jahren setzt MAKIES beim Transport sowohl auf die Strasse wie auch auf die Schiene. Das Unternehmen produziert zudem einen stattlichen Anteil des Energiebedarfs seiner Kies- und Betonwerke mit eigenem Sonnenstrom. Mit der Anschaffung des ersten vollelektrischen Lastwagens geht das Zeller Unternehmen diesen Weg konsequent weiter.

Seit kurzem gehört ein Renault Truck E-Tech T4x2 mit 666 PS zur MAKIES-Flotte. Mit einer Batterieleistung von 540 kWh (brutto) hat der Truck eine Reichweite von bis zu 300 Kilometern. Das neue Fahrzeug ist mit allen sicherheitsrelevanten Systemen wie Kameras und Fahrassistenz ausgestattet und bietet einen erstklassigen Fahrkomfort. Davon profitiert Chauffeur Armin Bernet, der den ersten MAKIES Elektro-Truck steuert. Der technisch interessierte Chauffeur nimmt diese Herausforderung gerne an und freut sich darauf, den optimalen Einsatz des Elektrofahrzeugs zu eruieren.

Dass MAKIES mit dem E-Truck erstmals auf die Marke Renault setzt, hängt auch mit Pascal Schmutz zusammen. Seit zwei Jahren arbeitet der Zeller im Verkauf bei Renault Trucks. Er hat den Deal eingefädelt. «Für uns hat alles gepasst», sagt MAKIES-Geschäftsleiter Kurt Marti-Wechsler. «Die Technik, der Preis und die persönliche Zusammenarbeit mit Pascal.» Nun wird sich zeigen, ob sich das Wagnis Elektro-Laster in der Praxis bewährt.